

Protokoll der Pfarrgemeinderatssitzung St. Josef Gaustadt am 20. Oktober 2022

Ort: Pfarrrsaal Gaustadt
Beginn: 19.30 Uhr
Ende: 22.30 Uhr

Anwesend:

B. Pfuhlmann, E. Scharfenstein, M. Ritter, M. Unterburger, L. Haßfurther, A. Köhler, S. König, G. Müller, J. Haas, F. Röckelein, J. Fichtel, D. Fichtel, M. Fuchs, D. Jahn, H. Hetzel, F. Stieglitz, C. Stieglitz

Entschuldigt:

M. Göppner, G. Mahr, M. Huhn

TOP 1: Begrüßung, Anwesenheitsliste & Entschuldigungen, Geistlicher Impuls, Protokoll der letzten Sitzung

→ F. Röckelein eröffnete die Sitzung. A. Köhler sprach den geistlichen Impuls. Eine Anwesenheitsliste wurde herum gegeben. Das Protokoll der letzten Sitzung wurde genehmigt.

TOP 2: Vorstellung Hr. Helmut Hetzel, Leitender Pfarrer SSB Bamberger Westen

→ Helmut Hetzel stellte sich kurz vor und berichtete von Stationen aus seinem Leben. Es war ihm wichtig, klar zustellen, dass er offiziell von Anfang an auch Pfarrer von Gaustadt zu sein. Gaustadt ist nicht nur ein „Anhängserl“. Auch der PGR stellte sich kurz vor.

TOP 3: Aktueller Stand und Information zum Thema „Gesamtkirchengemeinde“

→ Die Kirchenverwaltung hat den Beschluss gefasst, der GKG beizutreten, von Seiten des PGR gab es auch keine Einwände. Somit wird auch St. Josef Gaustadt zeitnah der GKG beitreten.

→ Gesamtkirchengemeinde ist keine Gesamtkirchenstiftung! Pfarrei und Kirchenstiftungen bleiben erhalten. Gks ist vergleichbar mit einer Holding. Es gibt vor allem steuerrechtliche Vorteile. Es ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Als Beispiel ging H. Hetzel auf die Kitas ein, dort sind zwar neue Verträge nötig, aber ein Austausch von Arbeitskräften z.B. in Krankheitsfällen wäre erleichtert.

Bei Gesamtkirchengemeinde geht es nicht darum, einzelne Pfarrei aufzulösen, sondern viel mehr um eine Zusammenarbeit für die Zukunft. Man sollte es als Chance verstehen, voneinander zu lernen.

TOP 4: Sonstiges

→ Thomas Höhn begleitet eine junge Familie bei der Taufvorbereitung für die Eltern (die Kinder sind bereits getauft, nun möchten auch die Eltern das Sakrament der Taufe erfahren) und sucht Unterstützung von einem Freiwilligen, der die Familie bei Fragen zur Seite steht oder zu Gottesdiensten begleitet. M. Fuchs erklärt sich bereit. Ein Kontakt wird hergestellt. Thomas Höhn soll auch Kontakt mit H. Hetzel diesbezüglich aufnehmen.

→ Es liegen keine neuen Informationen zur Stellenausschreibung des Pfarrvikars vor. Sobald es Bewerber gibt, müssen die Rolle des Pfarrvikars, sowie die Rolle H. Hetzel in Gaustadt geklärt werden.

→ M. Fuchs stellte die Aktion „Weihnachtstüten“ vor, die in diesem Jahr auch in Gaustadt stattfinden soll. Es handelt sich um Tüten, die mit christlichen Weihnachtsimpulsen in Form von Geschichten, Lieder und/oder Bastelideen gefüllt werden. Die erste Tüte bekommen alle Kinder in den Gaustadter Kitas, sowie in der Grundschule. Weitere Tüten können per QR Code bestellt werden. Material wird gestellt und die Tüten werden verteilt. M. Fuchs

benötigt jedoch Helfer, um die Tüten zu packen.

Helfer beim Tüten sind: J. Fichtel, A. Köhler, evtl. die Ministranten und wenn der Termin zeitlich passt: J. Haas, F. Stieglitz und C. Stieglitz

TOP 5: Kommende Termine

→ **23.10** Gottesdienst mit H. Hetzel, keine Einführung, kein Spektakel. Ein gewöhnlicher Gottesdienst mit der Möglichkeit zum Kennenlernen nach dem GoDi

→ **25.10** Seelsorgebereichssitzung 19:30Uhr

→ **12.11** Forum Bamberger Westen für alle offen. Es geht um ein Kennenlernen und einen Austausch, um die Zukunft und die Ausrichtung in der Pfarrei. Anmeldung über die Email im Flyer (werden ausgelegt) oder über F. Röckelein. Gerne können geeignete Leute angesprochen werden. F. Röckelein kümmert sich zudem auch um einen digitalen Flyer für die Jugend etc.

→ **7.12** Adventsfeier Frauenbund. Erst Gottesdienst um 18:30 Uhr, dann Adventsfeier

→ **14.12** Adventsfeier der Senioren. 14:00 Uhr Gottesdienst, danach Adventsfeier

→ **16.12** KjG Vollversammlung mit anschließender Adventsfeier

→ **18.12** Ministranten Adventsfeier in St. Josef im Hain

→ Alle Weihnachtsgottesdienste sind geplant, jedoch werden genauere Information in zwei Wochen folgen evtl. sind zeitliche Verschiebungen nötig.

→ Sternsingeraktion wird stattfinden. Weitere Informationen folgen.

→ **13.01** Stärkantrinken

→ **17.01** Ewige Anbetung mit Prozession. Absprache mit H. Hetzel notwendig.

→ **Ende Januar** soll es ein Miniwochenende geben. Ansprechpartner S. König und L. Haßfurth

→ **10.2** Pfarrfasching

→ alle Termine vorläufig. Abhängig von zukünftigen Maßnahmen zur Pandemieeindämmung.

TOP 6: „Zukunftsfragen“ für die Pfarrei St. Josef Gaustadt

● **Wie wollen wir, dass Gaustadt in 10 Jahren aussieht?**

● **Wie können wir unsere Gemeinde interessanter machen?**

● **Wie machen wir die Kirche für die Jugend / Kinder / junge Familien interessanter?**

Brainstorming zum TOP 6.

→ J. Fichtel hat Ideen für mehr Angebote (z.B. ähnlich der Gründonnerstagnachtwache oder Zeitraum GoDis zu bestimmten Themen) für die Jugend .

→ Gaustadt soll sich positionieren: Ökumene, Vielfalt, Transparenz, Gleichberechtigung. Kirche soll mehr als nur Gottesdienst sein

→ Miteinander von KjG und Minis wäre ein weiterer Ansatzpunkt, es soll nicht so viel nebeneinander oder gegeneinander laufen.

→ Feste und Feiern als Möglichkeit, Interesse zu wecken. Ideen: Weihnachtsmarkt, Räume für Jugendliche...

→ B. Pfuhlmann merkt an, dass bei den Gottesdienstbesuchern vor allem die Altersklasse, der 40 – 50-jährigen fehlt

→ Umgang mit Gaustadterneuzugänge

→ **Dieser Punkt sollte unbedingt in der nächsten Sitzung wieder aufgegriffen werden. Wenn möglich, am Anfang der Sitzung. Ein Foto vom Brainstorming befindet sich im Anhang**

Nächster Termin: 11.Januar 2023, 19.30 Uhr, Pfarrsaal Gaustadt

Christina Stieglitz, Schriftführerin